



10 Jahre Jugendbauhütte Stralsund

10 Jahre Jugendbauhütte Stralsund
Festakt und Präsentation am Alten Markt
Vor zehn Jahren wurde auf Initiative der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Stralsund die erste internationale Jugendbauhütte Stralsund/Szczecin gegründet. Dieses Jubiläum feiern die Beteiligten, Förderer und Kooperationspartner zusammen mit den beteiligten Jugendlichen am Freitag, den 24. Mai 2013 am Alten Markt in Stralsund. Nach einem Empfang im Rathaus mit einem Festakt um 12.00 Uhr präsentieren heutige und ehemalige Jugendliche ab 14.00 Uhr die Arbeitsergebnisse ihrer Bildungsseminare und die Erfahrungen in ihren Einsatzstellen. Danach klingt der Tag ab 18.00 Uhr bei einer Abendveranstaltung aus.
"Kaum ein anderes Thema verbindet Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft so sehr wie der Denkmalschutz, der die Erfahrungen der Vergangenheit als Quelle unseres heutigen Handelns zur Gestaltung der Zukunft nutzbar macht", sagt Silke Strauch, die Beauftragte der Deutschen Stiftung Denkmalschutz für die Jugendbauhütten. Doch alle Bemühungen um den Erhalt des kulturellen Erbes, so Strauch weiter, seien nur in dem Maße nachhaltig, wie es gelinge, junge Menschen für die historische Umwelt zu interessieren. Diesem Ziel widme sich seit nunmehr zehn Jahren auch die Jugendbauhütte Stralsund/Szczecin der Deutschen Stiftung Denkmalschutz.
Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz arbeitet bei den Jugendbauhütten mit den Internationalen Jugendgemeinschaftsdiensten (ijgd) e.V. zusammen, denen die Betriebsführung der Jugendbauhütten anvertraut wurde. Ein erstes Pilotprojekt startete 1999 in Quedlinburg. An dem Freiwilligen Jahr in der Denkmalpflege (FJD), einer besonderen Form des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ), können junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren teilnehmen. Höchstens 25 TeilnehmerInnen pro Jahr und Hütte erhalten eine praktische Ausbildung durch die Tätigkeit in sogenannten Einsatzstellen - gemeinwohlorientierten Organisationen, Betrieben oder Büros, die in verschiedenen Bereichen der Denkmalpflege arbeiten - und eine theoretische Unterweisung in sechs einwöchigen Seminaren, in denen sie Kenntnisse im traditionellen Handwerk, in Kunstgeschichte, Stilkunde, Baustofflehre und Denkmalrecht erhalten.
Durch die Einrichtung der mittlerweile bundesweit 13 Jugendbauhütten will die DSD junge Menschen für das Thema Handwerk und Denkmalpflege gewinnen. Die Jugendlichen werden während ihres Freiwilligendienstes individuell begleitet und erhalten neben einer persönlich-fachlichen zugleich eine berufliche Orientierung. Die Jugendarbeit der DSD bezeichnet Strauch, die seit der ersten Jugendbauhütte 1999 dabei ist, als "Erfolgsprojekt Jugendbauhütten". Davon könne sich jeder überzeugen, der die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit den jungen Menschen am Alten Markt nutze.
Deutsche Stiftung Denkmalschutz
Schlegelstraße 1
53113 Bonn
Telefon: 0228 / 90 91-0
Telefax: 0228 / 90 91-109
Mail: info@denkmalschutz.de
URL: <http://www.denkmalschutz.de>

Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

denkmalschutz.de
info@denkmalschutz.de

Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

denkmalschutz.de
info@denkmalschutz.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage